

Insa Sparrer

# **Systemische Strukturaufstellungen**

Theorie und Praxis

Zweite, überarbeitete Auflage, 2009

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische  
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Satz u. Grafik: Drißner-Design u. DTP, Meßstetten  
Umschlaggestaltung: Goebel/Riemer  
Printed in the Netherlands  
Druck und Bindung: Koninklijke Wöhrmann, Zutphen

Zweite, überarbeitete Auflage, 2009  
ISBN 978-3-89670-694-2  
© 2006, 2009 Carl-Auer-Systeme Verlag GmbH, Heidelberg  
Alle Rechte vorbehalten

Informationen zu unserem gesamten Programm, unseren Autoren  
und zum Verlag finden Sie unter: [www.carl-auer.de](http://www.carl-auer.de).

Wenn Sie Interesse an unseren monatlichen Nachrichten aus der Häuserstraße haben,  
können Sie unter <http://www.carl-auer.de/newsletter> den Newsletter abonnieren.

Carl-Auer Verlag  
Häuserstraße 14  
69115 Heidelberg  
Tel. 0 62 21-64 38 0  
Fax 0 62 21-64 38 22  
E-Mail: [info@carl-auer.de](mailto:info@carl-auer.de)

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	<b>7</b>
<b>1. Was sind Systemische Strukturaufstellungen (SySt)?</b> .....	<b>9</b>
1.1 Systemische Strukturaufstellungen (SySt) als Modell zur Simulation von Systemen .....	9
1.2 Systemische Strukturaufstellungen (SySt) als Sprache ....	17
<b>2. Wurzeln der Systemischen Strukturaufstellungen</b> .....	<b>23</b>
2.1 Ansätze aus Therapie und Beratung .....	23
2.1.1 Der hypnotherapeutische Ansatz Milton Ericksons .....	23
2.1.2 Der lösungsfokussierte Ansatz der Schule von Milwaukee .....	30
2.1.3 Der systemische Ansatz in Therapie und Beratung .....	36
2.1.4 Formen der Gruppensimulationsverfahren .....	40
2.2 Ansätze aus Philosophie und Logik .....	59
2.2.1 Das negierte Tetralemma des Madhyamika-Buddhismus .....	60
2.2.2 George Spencer-Brown: Die Form der Unterscheidung ...	71
2.2.3 Die Zeichentheorie von Charles Sanders Peirce .....	75
2.2.4 Wittgensteins Bildtheorie .....	81
2.2.5 Korzybskis Modelltheorie und sein Begriff der semantischen Reaktion .....	84
2.2.6 Das syllogistische Quadrat .....	87
2.2.7 Das Wertequadrat .....	92
<b>3. Zur Grammatik der Systemischen Strukturaufstellungen (SySt)</b> .....	<b>93</b>
3.1 Einbettung der SySt in lösungsfokussierte Gespräche ....	94
3.2 Abbildungsparameter und Symbolkategorien der SySt ....	95
3.3 Interventionskategorien bei SySt .....	110
3.4 Wichtige Basisformate der SySt und Übersetzung .....	127
der Formate ineinander .....	127
3.4.1 Tetralemmaaufstellung (TLA) und multiple Entscheidungsaufstellung (MEA) .....	128

3.4.2	Die lösungsfokussierten Systemischen Strukturaufstellungen (LfSySt) . . . . .	132
3.4.3	Die Aufstellung des ausgeblendeten Themas (AAT) . . . . .	141
3.4.4	Die Glaubenspolaritätenaufstellung (GPA) . . . . .	142
3.4.5	Die Personensystemaufstellung (PSA) . . . . .	148
3.4.6	Kombination von Formaten und Metaaufstellungen . . . . .	150
3.4.7	Ambiguität, Strukturebenenwechsel und verdecktes Arbeiten . . . . .	151
3.4.8	Komplexitätsreduktion: Arbeit mit Kontextfaktoren, schichtenweiser Aufbau und multifokale Aufstellungen . .	154
3.4.9	Virtuelle, spezifische und prototypische Systemische Strukturaufstellungen . . . . .	155
<b>4.</b>	<b>Praxis der Systemischen Strukturaufstellungen (SySt) . . . .</b>	<b>159</b>
4.1	Umzug, ja oder nein? Tetralemmaaufstellung (TLA) zu einer Entscheidungssituation . . . . .	160
4.2	Wenn Loyalitäten berufliche Entscheidungen blockieren. Lösungsaufstellung (LA) für eine berufliche Entscheidungssituation . . . . .	173
4.3	Die Sprache der Symptome. Lösungsaufstellung (LA), kombiniert mit Körperstrukturaufstellung (KSA) . . . . .	186
4.4	Wenn die »Kunden« vergessen werden. Lösungsgeometrisches Interview (LGI) mit den Teilen eines Projektes . . . . .	195
4.5	Die Lösung erkennt man am Verschwinden des Problems. Lösungsaufstellung (LA) für einen Glaubenssatz . . . . .	212
4.6	»Ich darf nicht zu weit.« Glaubenspolaritätenaufstellung (GPA) für einen Glaubenssatz . . . . .	221
4.7	Pflicht und Freiraum. Glaubenspolaritätenaufstellung (GPA) als Metaaufstellung zu einer Wertpolaritäten- aufstellung (WPA). . . . .	228
	<b>Liste der Abkürzungen . . . . .</b>	<b>236</b>
	<b>Literatur . . . . .</b>	<b>237</b>
	<b>Über die Autorin . . . . .</b>	<b>240</b>